

Ressort: Vermischtes

Angriff auf Chemiewaffeninspektoren in Syrien

Damaskus, 27.05.2014, 15:05 Uhr

GDN - In Syrien sind am Dienstagmorgen Inspektoren der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OPCW) angegriffen worden. Bei dem Angriff wurde nach Angaben der Organisation niemand verletzt.

Die Inspektoren seien auf dem Weg zum Schauplatz eines angeblichen Chlorgasangriffs gewesen, als ihr Konvoi attackiert wurde. Daraufhin hätten sie ihre Mission abgebrochen und seien zum Hauptquartier zurückgekehrt. Zuvor hatte es Meldungen gegeben, die Inspektoren seien entführt worden. Ahmet Üzümcü, Generaldirektor der OPCW, forderte alle Konfliktparteien in Syrien dazu auf, die Inspektoren sicher ihre Arbeit machen zu lassen.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-35276/angriff-auf-chemiewaffeninspektoren-in-syrien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com